

Alternative für Deutschland

AfD-Fraktion im Kreistag des
Landkreises Waldeck-Frankenberg



AfD-Fraktion Waldeck-Frankenberg, Rosenstraße 4, 34513 Waldeck
An den Kreistagsvorsitzenden
des Landkreises Waldeck-Frankenberg
Herrn Rainer Hesse
Südring 2
34497 Korbach

14.10.2024

Antrag gem. § 9 Geschäftsordnung der AfD-Fraktion für die Kreistagsitzung am 11.11.2024 Rückerstattung für die im Zuge der „Corona-Pandemie“ ausgesprochenen Bußgelder

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

wir bitten Sie den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung aufzunehmen:

Der Kreistag möge beschließen

1. Der Landkreis wird verpflichtet die Bußgelder, die der Landkreis Waldeck-Frankenberg wegen angeblicher Covid-19-Verstöße gegen Bürger ausgesprochen hat, zurückzuerstatten, da die Maßnahmen rechtswidrig und zudem unwirksam waren.

2. Der Landkreis bzw. Landrat wird verpflichtet, sich bei den Bürgern für ihr Verhalten in der Zeit der angeblichen Pandemie öffentlich zu entschuldigen.

Begründung:

Nicht erst durch das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts in Sachen „Bußgeld für Corona-Verstöße“ können Bürger ganz bestimmte unberechtigt verhängte Corona-Bußgelder nun zurückfordern.

Es geht dabei um die Ausgangsbeschränkungen im April 2020.

Hinzu kommt, dass durch die nun vollständig vorliegenden – d.h. nicht geschwärzten – RKI-Protokolle sich herausgestellt hat, dass es zu einer extrem starken politischen Einflussnahme auf die wissenschaftliche Expertise gekommen war und dadurch Maßnahmen in Gang gesetzt wurden, die nicht rechtsstaatlich waren und die Grundrechte der Bürger unverhältnismäßig einschränkten.

So schreibt Die Welt in dem Artikel „Das Dossier der unterdrückten Positionen“, dass „die wahre Bedrohung für Demokratie und Rechtsstaat die systematische Delegitimierung von Gegenmeinungen durch die deutsche Corona-Politik war.

Ihre Aufarbeitung muss nun, dringlicher denn je erfolgen. Und sie muss auch andere Schlüsselinstitutionen der Pandemie-Politik betreffen. Die „RKI-Files“ können nur ein Anfang sein.“ Und weiter: „Versteht man unter „Verschwörungstheorie“ all jene Positionen, die in den Corona-Jahren von Politik und Medien mit diesem Kampfbegriff abgestempelt und disqualifiziert wurden, dann muss man die Frage wohl mit einem Ja beantworten.“

(<https://www.welt.de/kultur/plus252701326/RKI-Files-Das-Dossier-der-unterdrueckten-Positionen.html>).

Aus diesen Gründen sollte sich der Landkreis Waldeck-Frankenberg seiner Verantwortung stellen und alle Bußgelder, die in Zusammenhang mit der sogenannten Corona-Pandemie standen, den Bürgern unverzüglich zurückerstatten.

Mit alternativen Grüßen

